



MELZER PR GROUP

since 1989

CORPORATE COMMUNICATIONS

Landwirt

Ausgabe 12/2019

## Bauer Group mit neuem All-in-one-Kleinseparator

Kompaktes „Plug & Play-Leichtgewicht“ für Nutzungsgemeinschaften und Betriebe mit mehreren Güllebehältern

„Firmeninfo“

Mit dem neuen Plug & Play S300 präsentiert die steirische Bauer Group, Technologieführer im Bereich Waste-Water-Management, ein kleines, mobiles Separator-System für Landwirte oder Nutzungsgemeinschaften.

Wie schon bei den bereits erhältlichen Modellen sind auch im neuen System sämtliche Komponenten auf engstem Raum verbunden: Von der Einbringpumpe über die Leitungen bis hin zur elektronischen Steuerung.

Ein kleines Raumwunder mit enormer Leistung, das einmal an die Steckdose angeschlossen, sofort und effizient die feste von der flüssigen Phase trennt.

Der Vorteil: durch die im Rahmen integrierten Staplerschuhe kann die komplette Anlage einfach mittels Hoflader bewegt und schnell an jeden beliebigen Ort gebracht werden, um so beispielsweise mehrere Güllebehälter flexibel zu bewirtschaften. Einmal am Stromnetz angeschlossen, ist die Anlage bereit für den Einsatz. Das System ist vielseitig einsetzbar und eignet sich beispielsweise zur Substratgewinnung bei Biogasanlagen oder in der Lebensmittelindustrie zur Verwertung von Abfällen.

Die drei bisher erhältlichen Ausführungen S655 / 655 HD, S855 / 855 HD und 855 GB werden nun mit dem Separator S300 um eine noch kleine-

re Einheit ergänzt. Thomas Kampl, Entwicklungsleiter und Produktmanager für den Bereich Separationstechnik der Bauer Group, erklärt dazu: „Mit der Erweiterung der ‚Plug & Play‘-Familie verfolgen wir bewusst den von uns eingeschlagenen Weg weiter, unsere Lösungen auch für kleiner strukturierte Betriebe zu adaptieren.“

Wir möchten, dass in Zukunft alle Viehbetriebe die Vorteile der Separation für sich nutzen können – und das bei optimalem Preis-/Leistungsverhältnis.“

Leistung trotz „Leichtgewicht“ Dabei braucht sich der Plug & Play S300 nicht vor seinen großen Geschwistern zu ver-

stecken: Er separiert bis zu 15 m<sup>3</sup> pro Stunde; der Trockenstoff-Anteil im erzeugten Feststoff liegt dabei wie bei den anderen Modellen bei bis zu 32 Prozent. Verglichen mit dem 1.900 kg schweren Plug & Play 855 GB liegt das Gewicht des S300 jedoch bei lediglich 700 kg. Die Steuerung erfolgt mittels automatischer Druckregelung und kabelgebundener Fernbedienung.

„Die ‚Plug & Play‘ Variante des S300 gewährleistet seine gute Funktionalität auch bei schwierig zu separierenden Medien. Die hohe Standzeit der Anlage lässt sich auf die gewohnte Qualität der verbauten Bauer-Komponenten zurückführen“, erklärt Kampl die Vorzüge der Produktinnovation.

Zusätzlich bietet Bauer für die Anlage einen optionalen Überlauf sowie eine separate Klarlauf-Pumpe an. Falls der Klarlauf nicht frei abfließen kann, sondern zum Beispiel in einen Hochbehälter gepumpt werden muss, ermöglicht diese Pumpe Förderstrecken von bis zu 100 Metern.

Bei der bayerischen FAN Separator GmbH, einem Tochterunternehmen der Bauer Group, ist das „Plug & Play“-System unter der Bezeichnung PSS 1.1 300 erhältlich.

Abb.: Der Plug & Play S300 (hier in der Bauer-Ausführung) kann durch die integrierten Staplerschuhe von drei Seiten zum Beispiel mittels Hoflader angehoben und versetzt werden.

Weitere Informationen: [www.bauer-at.com](http://www.bauer-at.com)

